

20% Frühbucher-
Rabatt auf alle
Workshops bis zum
15.02.2026*



Kongresse und Workshops 2026



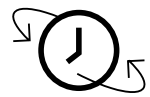
Live Interactive Training

Qualitativ hochwertig | schnell und leicht umsetzbar | kostengünstig

ePractice32 steht für Live Dental Hands-On-Training:

In unseren Live Interactive Trainings nehmen sich die erfahrenen Referenten Zeit, um gemeinsam praktisch zu üben, sich auszutauschen und zu diskutieren – Sie von zu Hause oder aus Ihrer Praxis und die Referenten aus dem Interactive Web Studio.

Wir bieten Interactive Live Trainings aus den Fachbereichen der Endodontie, Implantologie, Parodontologie und Restauration an.



Prime Time

Treffpunkt für Teilnehmer und Experten im virtuellen Raum



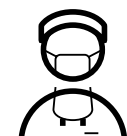
Dentory Box

Übungsbox mit Modellen, Instrumenten und Materialien



Zeitersparnis

Keine Anreise, kurze Kursdauer (2 Stunden)



Zahnmedizinische Fachkräfte

ePractice32 – Fachbereiche: Endodontie, Implantologie, Parodontologie und Restauration



Effizienz

Kombination aus Live-Vortrag, Videoanalyse, praktischer Übung und direktem Feedback



Programm entdecken
und online anmelden



ENDODONTIE

April

Endo Friday Meeting – Modul I
ZA Eduardo Belandria | Seite 5

17.04.2026
Innsbruck

Moderne Endodontie: Einfach, effizient zu guten Ergebnissen
Prof. Dr. Sebastian Bürklein | Seite 5

24.-25.04.2026
München

Mai

Ein strukturierter Ablauf für die Endo-Revision
Dr. Gilberto Debelian | Seite 6

08.-09.05.2026
München

Endo Friday Meeting – Modul II
ZA Eduardo Belandria | Seite 5

15.05.2026
Innsbruck

Juni

Endo Friday Meeting – Modul III
ZA Eduardo Belandria | Seite 5

05.06.2026
Innsbruck

November

Mission Wurzelfüllung – Präzision bis ins Detail
Dr. Chinh Tran Khanh | Seite 7

14.11.2026
Hamburg

Dezember

Moderne Endodontologie für den Allgemeinpraktiker
Dr. Oliver Pontius | Seite 6

04.-05.12.2026
Köln



REFERENT
ZA Eduardo Belandria

TERMINE mit Anmeldenummer
Innsbruck
Modul I: 17.04.2026 E97-2601
Modul II: 15.05.2026 E97-2602
Modul III: 05.06.2026 E97-2603



REFERENT
Prof. Dr. Sebastian Bürklein

TERMIN mit Anmeldenummer
München
24.-25.04.2026 E54-2601

KURSIHALT

Modul I. Digitale endodontische Diagnostik

„Der Behandlungsplan ändert sich in etwa 50 % der Fälle, nachdem der Behandler eine DVT beurteilt hat“ (Journal of Endodontics, 2015). Erlernen Sie in praktischen Übungen am Computer, wie die Digitale Volumentomografie (DVT) die endodontische Diagnostik und Behandlung beeinflusst.



Modul II. One Visit Endo: Aufbereitung, Desinfektion, Obturation

Das größte Problem in der Endodontie ist die komplexe Struktur der Wurzelkanal-Anatomie. Mit Hilfe moderner Feilensysteme, der Aktivierung von Spülflüssigkeit und dem Gamechanger biokeramischer Zement erhalten Sie in der praktischen Übung wertvolle Tipps für eine bessere Abdichtung des Wurzelkanals.



Modul III. Mikroskopie und Revision

Am Mikroskop wird geübt, wie Sie die Kariesentfernung, das Finieren von Präparationen und die Kariesdiagnostik in Ihrer Praxis effektiv einsetzen können. Weitere Schwerpunkte umfassen die Abdeckung von Perforationen, biokeramische Obturationen bei offenem Apex und die effiziente Entfernung von Guttapercha. Das Trockenlegen mit einem Kofferdam ist ein sehr kniffliger, aber dafür auch ein sehr wichtiger Schritt, welcher in der Übung thematisiert wird.



Module sind einzeln oder komplett buchbar.

Materialien und Instrumente werden gestellt. Für Modul I bitte eigenen Laptop mitbringen.

KURSZEITEN

Freitag: 13:00 – 18:00 Uhr

KURSGEBÜHR

Komplett EUR 690,- zzgl. MwSt.
Einzelne Module je EUR 290,-
zzgl. MwSt.
(jeweils inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

komplett

pro Modul

15 Punkte
BZÄK
DGZMK

5 Punkte
BZÄK
DGZMK

KURSIHALT

Wie lässt sich in der klinischen Realität sicherstellen, dass auch schwer zugängliche oder atypisch verlaufende Kanalstrukturen zuverlässig identifiziert und vollständig aufbereitet werden, ohne kritische Bereiche zu übersehen?

Die anatomische Vielfalt und Komplexität von Wurzelkanalsystemen – mit engen, stark gekrümmten, seitlichen oder gar nicht röntgenologisch sichtbaren Kanälen – stellt eine erhebliche Herausforderung in der endodontischen Behandlung dar. Eine vollständige mechanische Aufbereitung aller Kanäle ist jedoch essenziell, um pathogene Mikroorganismen sicher zu entfernen und eine wirkungsvolle Desinfektion zu ermöglichen.

Genau diese Fragestellung beantwortet der Kurs:

- Arbeiten mit dem Operationsmikroskop
- Zugangskavität und Auffinden der Wurzelkanäle
- Wurzelkanaleingangserweiterung
- Bestimmung der Arbeitslänge
- Manueller und maschineller Gleitpfad
- Anatomoforme und minimalinvasive Wurzelkanalaufbereitung
- Rotierende, reziprozierende und exzentrische Wurzelkanalaufbereitung
- Vorstellung drei verschiedener Systeme
- XP-endo® Rise Shaper als Instrument zur Revision
- Innovative Aktivierung und Reinigung des Wurzelkanalsystems
- Wurzelkanalfüllmaterialien und -techniken
- Obturation mit hydraulischen kalziumsilikatbasierten Sealern und Guttapercha



Die Teilnehmer üben die Wurzelkanalaufbereitung an 3D-gefertigten Kunststoffzähnen unter dem Dentalmikroskop. Zudem wird die dreidimensionale Obturation mit kalziumsilikatbasierten Sealern trainiert.

Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR

EUR 990,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

15 Punkte
BZÄK
DGZMK



In englischer Sprache!

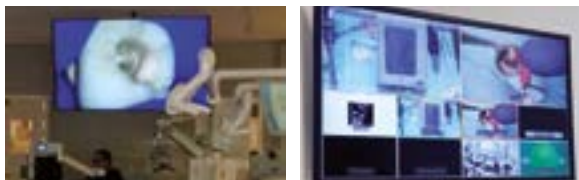


REFERENT
Dr. Gilberto Debelian

TERMIN mit Anmelde-
nummer
München
08.-09.05.2026 E20-2601

KURSIHALT

Um den Wunsch der Patienten nach mehr Zahnerhalt zu erfüllen, können wir zum Glück auf immer modernere Instrumente und Techniken zurückgreifen. In diesem Kurs wollen wir Ihnen das gefragte „Know-how“ für diese anspruchsvollen zahnmedizinischen Eingriffe vermitteln. Der Workshop führt Sie mit Theorie und Hands-On-Übungen an die Endo-Revision heran. Außerdem ermöglicht er es Ihnen, Ihr Repertoire an Lösungsansätzen zur Bewältigung von Herausforderungen, die durch die Endo-Erstbehandlung entstanden sind, zu erweitern. Das Verständnis, welche Fehler im Rahmen der Erstbehandlung zu Misserfolgen führen können und eine strukturierte Herangehensweise sind entscheidend: Diagnostik, Planung und Durchführung einer Endo-Revision sollen Sie dabei unterstützen, die apikale Knochenregeneration und somit den erfolgreichen Zahnerhalt zu gewährleisten.



HANDS-ON

- Tipps und Tricks zur restlosen Guttapercha-Entfernung
- Umgang mit Herausforderungen, die in der Erstbehandlung entstanden sind wie z.B. Stufen, Perforationen, frakturierte Instrumente, apikale Volumenveränderungen, Überpressungen
- Vorgehensweisen, um Patency zu erreichen und anatomoform aufzubereiten
- Techniken für eine dichte und vollständige Wurzelfüllung
- Praktisches Vorgehen mittels optischer Vergrößerungen

Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 952,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

15 Punkte
BZÄK
DGZMK



REFERENT
Dr. Oliver Pontius

TERMIN mit Anmelde-
nummer
Köln
04.-05.12.2026 E43-2601

KURSIHALT

Sie erlernen die grundlegenden Bausteine eines evidenzbasierten endodontischen Behandlungskonzepts, welches langfristigen Behandlungserfolg garantiert.

Die Inhalte im Überblick:

- Moderne endodontische Diagnostik
- Der endodontische Notfall – effizientes Zeit- und Schmerzmanagement
- Vitalerhaltung der Pulpa – wann und wie?
- Ergonomie (Assistenz, Arbeitsplatz)
- Aseptische Prinzipien, Tricks der Kofferdam-Anwendung
- Biologische und mechanische Voraussetzungen für eine erfolgreiche Aufbereitung von Wurzelkanalsystemen
- 3D-basierte Planung der idealen endodontischen Zugangskavität und adäquaten minimalinvasiven Aufbereitung
- Techniken zur Bestimmung der idealen Arbeitslänge und Aufbereitungsgröße
- Moderne Tools zur Aufbereitung – Licht im Dickicht der NiTi-Feilensysteme!
- Rotierende vs. reziproke vs. 3D-Aufbereitung
- Gleitpfad-Management – manuell vs. maschinell
- Moderne schall- und ultraschallaktivierte Spülprotokolle zur Reinigung und Desinfektion von Wurzelkanalsystemen
- 3D-Obturation von Wurzelkanalsystemen



HANDS-ON

Hands-On-Training an 3D-Zahnmodellen.

Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 1.190,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

15 Punkte
BZÄK
DGZMK



Eintageskurs



REFERENT
Dr. Chinh Tran Khanh

TERMIN mit Anmelde-
nummer
Hamburg
14.11.2026 E77-2601

KURSIHALT

Sie möchten Ihre Wurzelfüllung verbessern? Sie möchten bei der Revision effizienter sein? Ein Kurs vom Praktiker für Praktiker. Let's go...

Der Kursinhalt im Überblick:

- Warm-Vertikale Kondensation
- Kalt-Hydraulische Kondensation
- Revision



HANDS-ON

- Arbeiten am Dentalmikroskop
- Warm-Vertikale Kondensation (Step by Step)
- Wurzelfüllung mit biokeramischem Sealer
- Revisionsübung mit der XP-endo® Rise Feile

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

- Vorhersagbare Wurzelfüllung bei unterschiedlichen Kanal-konfigurationen
- Effektive Entfernung von Guttapercha

KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 690,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

9 Punkte
BZÄK
DGZMK

zumax

American
Dental
Systems

Innovationen für die Mikroskopie

Ihre Patienten
erwarten
die beste
Behandlung?

Moderne Endodontie
auf höchstem Niveau!



Übertreffen Sie die Erwartungen –

Mit fortschrittlicher Mikroskop-Technologie für optimale Behandlungsergebnisse!



ElektroMag / OMS3200 R2

Ergonomie in Perfektion

KomfortZoom / OMS2380 R2

Allrounder – Eins für alles



BlueSpin / OMS2050

Newcomer – Der Maßstäbe setzt

Weitere Infos und Besichtigungstermin

Erfahren Sie mehr über unsere Mikroskope und entdecken Sie die Vorteile für Ihre Praxis. Im Rahmen der Mikroskop-Roadshow haben Sie zudem die Möglichkeit, die Mikroskop-Modelle genau unter die Lupe zu nehmen.



23. Internationaler Kongress

Endodontie kompakt – Das A bis Z für die Praxis

 10.-12. Dezember 2026

 Köln





Dr. Frank Setzer



Prof. Dr. Markus Blatz



Dr. Gilberto Debelian



Prof. Dr. Bekir Karabucak



Prof. Dr. Meetu Ralli Kohli



Prof. Dr. Sam Kratchman



Dr. Sumin Lee



Dr. Helmut Walsch

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Kongress am Donnerstag, 10. Dezember 2026 (08:45-17:00 Uhr)

- **Klinische und röntgenologische Diagnostik** (Dr. Frank Setzer, wissenschaftlicher Leiter)
- **Anatomische Wurzelkanalinstrumentation** (Dr. Gilberto Debelian)
- **Biokeramische Materialien: Was haben wir bisher erreicht?** (Prof. Dr. Meetu Ralli Kohli)
- **Vorgehen bei kalzifizierten Pulpakammern und -kanälen** (Dr. Helmut Walsch)

Kongress am Freitag, 11. Dezember 2026 (09:00-17:00 Uhr)

- **Vitalpulpa-Therapie & Revision** (Dr. Sumin Lee)
- **Postendodontische Restauration** (Prof. Dr. Markus Blatz)
- **Paro-Endo-Läsionen und Perforationsreparatur** (Prof. Dr. Bekir Karabucak)
- **Endodontische Mikrochirurgie** (Prof. Dr. Sam Kratchman)

25 Punkte
BZÄK
DGZMK

punktwertung entsprechend der Empfehlung

Donnerstag
+ Freitag
+ Samstag

Simultan-Übersetzung:
Englisch-Deutsch





Workshops am Samstag, 12. Dezember 2026 (09:00-17:00 Uhr)

- **Revision und Obturation** (Dr. Frank Setzer)
- **Endodontische Mikrochirurgie** (Prof. Dr. Sam Kratchman) In englischer Sprache!
- **Anatomische Wurzelkanalinstrumentation** (Dr. Gilberto Debelian) In englischer Sprache!
- **Postendodontische Restauration** (Prof. Dr. Markus Blatz)

Die Teilnehmerzahl der Workshops ist auf vier Gruppen à 25 Teilnehmer begrenzt.

VERANSTALTUNGsort

Pullman Cologne

Helenenstr. 14 | 50667 Köln

Tel. +49 (0)221/275 2200

E-Mail: h5366-re@accor.com



Veranstalter / Organisator

American Dental Systems GmbH | Eventmanagement Timo Beier

Johann-Sebastian-Bach-Straße 42 | 85591 Vaterstetten

Tel. +49 (0)8106 300 300 | Fax: +49 (0)8106 300 308

E-Mail: T.Beier@ADSystems.de

TERMINE UND GEBÜHR

KONGRESSZEITEN

Donnerstag (Theorie): 08:45 – 17:00

Freitag (Theorie): 09:00 – 17:00

Samstag (Praxis): 09:00 – 17:00

KONGRESSGEBÜHR MIT ANMELDENUMMER

Donnerstag, Freitag und Samstag (Theorie & Praxis):

EUR 1.590,- zzgl. MwSt. E-ENDO-2601A

EUR 1.290,- zzgl. MwSt. (Frühbucher-Rabatt bis zum 30.04.2026)

(Die Workshops sind nur in Verbindung mit dem Kongress buchbar!)

Donnerstag und Freitag: EUR 890,- zzgl. MwSt. E-ENDO-2601B

EUR 690,- zzgl. MwSt. (Frühbucher-Rabatt bis zum 30.04.2026)

(nur Kongress, ohne Workshops) (jeweils inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

Get Together (Donnerstag): ab 19:00

Get Together mit Abendessen E-ENDO-GT-2601C

(Buffet inkl. Getränke: EUR 99,- pro Person, zzgl. MwSt.)











MIKROSKOPIE

Juni

Das Mikroskop in der Endodontie – ein Update

Dr. Jürgen Wollner | Seite 10

13.06.2026
Nürnberg

Volle Sicht voraus: Basiskurs zum Arbeiten unter dem Mikroskop

Dr. Günther Stöckl | Seite 10

20.06.2026
Köln

Oktober

Das Mikroskop in der Endodontie – ein Update

Dr. Jürgen Wollner | Seite 10

17.10.2026
Nürnberg

Volle Sicht voraus: Basiskurs zum Arbeiten unter dem Mikroskop

Dr. Günther Stöckl | Seite 10

24.10.2026
München



Eintageskurs



REFERENT
Dr. Günther Stöckl

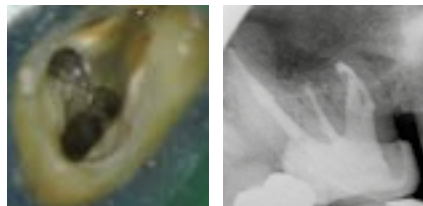
TERMIN mit Anmeldenummer
Köln 20.06.2026 E23-2601
München 24.10.2026 E23-2602

KURSIHALT

Das Arbeiten unter dem dentalen Operationsmikroskop erlaubt es dem Zahnarzt, seine Behandlung unter direkter Sicht durchzuführen. Die Eingriffe können mit größerer Präzision und dadurch oftmals weniger invasiv für den Patienten und das Gewebe absolviert werden. Eine Vielzahl ästhetischer und endodontischer Behandlungen kann der Zahnarzt mithilfe des Mikroskops in ergonomischer Sitzposition ausüben.

Themenschwerpunkte:

- Das Mikroskop und seine Einsatzmöglichkeiten
- Arbeiten unter dem Mikroskop: Perforationsdeckung, Apexifikation und Revaskularisation
- Vielseitige Dokumentation (auch via Smartphone)
- Exkavieren von Karies mit fluoreszierendem Licht
- Abrechnung



HANDS-ON

Für das Hands-On-Training steht jedem Teilnehmer ein Mikroskop zur Verfügung. Geübt werden die Perforationsdeckung und Apexifikation mittels innovativer Materialien.

Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

Kennenlernen der zahlreichen Vorteile der Arbeit unter dem Mikroskop, dessen Einsatzmöglichkeiten und Komponenten.

KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 490,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepause und Mittagessen)



Eintageskurs

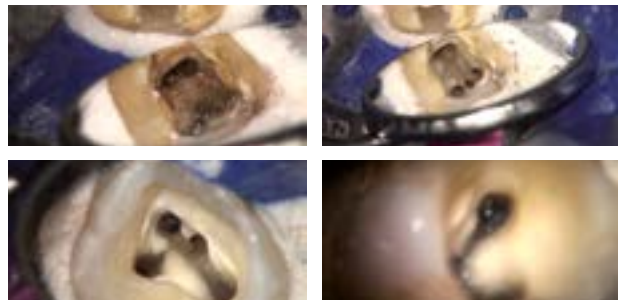


REFERENT
Dr. Jürgen Wollner

TERMIN mit Anmeldenummer
Nürnberg 13.06.2026 E73-2601
17.10.2026 E73-2602

KURSIHALT

Die Arbeit am Mikroskop macht vieles leichter. Die Sicht ist besser und ergonomisches Arbeiten ist möglich. Die Voraussetzung ist allerdings: Gewusst wie! Am Mikroskop stellen sich zum Beispiel folgende Fragen: Wie ist die optimale Einstellung im Oberkiefer, bzw. im Unterkiefer? Worauf muss ich achten, wenn ich unter dem Mikroskop über den Spiegel arbeite? Wie lagere ich meine Patienten optimal? Was wäre für mich eine ergonomische Körperhaltung? Allgemeine Informationen helfen nicht immer weiter. Manchmal muss der Körper optimale Positionen erfahren, damit das Gehirn sie registrieren und dann abspeichern kann. Das ist wiederum so individuell, dass dafür eine optimale und intensive Betreuung erforderlich ist. Genau für diesen Anspruch wurde unser Kurs „Das Mikroskop in der Endodontie - ein Update“ entwickelt. Die kleine Teilnehmerzahl ermöglicht dem Referenten eine optimale Betreuung, in der auf die individuellen Bedürfnisse und Fragen der jeweiligen Personen eingegangen werden kann.



HANDS-ON

- Individuelle Betreuung am Mikroskop in einer auf Endodontie spezialisierten Praxis und Arbeiten am Phantomkopf in echtem Praxis-Setting
- Tipps und Tricks für optimale Patientenlagerung
- Hilfestellung für das Arbeiten über den Spiegel unter dem Mikroskop
- Empfehlungen für Dokumentation der Behandlung

Mikroskope, Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

Ziel ist es, dass Sie am Montag nach dem Kurs souverän und entspannt am Mikroskop arbeiten können.

KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 490,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



DENTALHYGIENE

April

Parodontitis und ihre Wechselwirkungen
Sonja Steinert & Yvonne Gebhardt | Seite 12

25.04.2026
München

Mai

Periimplantäre Gesundheit professionell gestalten
Carmen Lanoway | Seite 13

09.05.2026
München

Oktober

Parodontitis und ihre Wechselwirkungen
Sonja Steinert & Yvonne Gebhardt | Seite 12

10.10.2026
Köln

Inhouse-Schleifkurs: Schärfen des dentalen Instrumentariums
Nadzije Idris oder Mandy Radtke | Seite 12

Praxistermin
ganzjährig erhältlich



Eintageskurs



REFERENTINNEN
DH Sonja Steinert
DH Yvonne Gebhardt

TERMIN mit Anmeldenummer
München
25.04.2026 E103-2601
Köln
10.10.2026 E103-2602

KURSYNHALT

Workshop Parodontitis: moderne subgingivale Behandlungskonzepte mit Yvonne Gebhardt und Einblicke in den Knochenstoffwechsel sowie Vitamin-D-gestützte Therapien mit Sonja Steinert.

Vormittag

- Subgingivales Behandlungskonzept
- PA-(Vor)behandlung & Reevaluation
- Anamnese & Befundaufnahme
- Parodontale Krankheitsbilder erkennen
- Weiterführende Resttaschen-Therapie
- Systemische vs. lokale Antibiose
- Pocket-X Gel & Co.
- Vitamin-D-Testung beim PA-Patienten – wann macht es Sinn?
- Anwendung von Pulverstrahl-/Ultraschallgeräten

Nachmittag

- Vitamin D in der PA-Therapie
- Wie gehe ich bei der Vitamin-D3-Messung in der Praxis vor?
- Laborwerte lesen
- Der Wirkungspfad von Vitamin D3
- Vitamin-D3-Mangel-Symptome
- Vitamin D3 in der Zahnmedizin
- Messfaktoren von Vitamin D3 in der Praxis
- Über- und Unterversorgung D3 und Folgen
- D3 steigt trotz Supplementation nicht?
- Was ist der VDR?
- Was ist die D3-Ratio?
- VDR-Störungen
- Freies Vitamin D3
- Supplementempfehlungen und die verschiedenen Verbindungen.



HANDS-ON

Praktische Übungen am Schweinekiefer

Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 16:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 490,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



Eintageskurs



REFERENTINNEN
Nadzije Idris, DH, B.Sc.
oder
Mandy Radtke, DH

Termin in Ihrer Praxis individuell wählbar

KURSYNHALT

Erhöhter Kraftaufwand, unpräzise Bewegungen, verlängerte Behandlungszeiten und eine erhöhte Belastung der Handgelenke gehören der Vergangenheit an, wenn Scaler, Küretten und weitere Handinstrumente fachgerecht geschärft werden. Dieser Inhouse-Schleifkurs unterstützt Sie, Ihre Arbeit künftig effizienter, präziser und spürbar angenehmer zu gestalten.

Schwerpunkte:

- Instrumentenlehre – Unterschiede erkennen und beim Schleifen beachten
- Erlernen der richtigen Handhabung beim Schleifen – um exakte Klingformen und Schneidekantenwinkel wiederherzustellen und somit eine gleichbleibende Leistung bei allen Behandlungen zu erzielen

Bei Buchung eines Inhouse-Schleifkurses ist eines dieser Sets in der Kursgebühr enthalten:

Parodontitis-Set

- 1x B5-Sterilisationskassette
- 1x UNC15 Parodontal Sonde mit DMS-Griff in Schwarz
- 1x 5GE6 mit CN-Griff in Gelb
- 1x 7GE8 mit CN-Griff in Grau
- 1x 11GE12 mit CN-Griff in Rot
- 1x 13GE14 mit CN-Griff in Blau

Prophylaxe-Set

- 1x B5-Sterilisationskassette
- 1x WHO Sonde mit DMS-Griff in Schwarz
- 1x M23F mit CN-Griff in Grün
- 1x M23A mit CN-Griff in Orange
- 1x PY151 mit CN-Griff in Miami-Blau
- 1x GX4 mit CN-Griff in Violett



HANDS-ON

Schleifvarianten – manuell und maschinell

KURSZEITEN
Individuell wählbar

KURSGEBÜHR
5 Teilnehmer: EUR 890,- zzgl. MwSt.
Jede weitere Person: EUR 100,- zzgl. MwSt.



Eintageskurs



REFERENTIN
Carmen Lanoway RDH, B.Sc.,
MA Oral Health Promotion

TERMIN mit Anmeldenummer
München
09.05.2026 E104-2601

KURSYNHALT

Zahnimplantate sind in der modernen Zahnarztpraxis längst Routine – ihre langfristige Gesundheit und Stabilität jedoch nicht immer. Dieser Kurs vermittelt Ihnen das fundierte Wissen und die praktischen Fähigkeiten, um periimplantäre Erkrankungen frühzeitig zu erkennen, effektiv zu behandeln und nachhaltig zu vermeiden. Basierend auf aktueller evidenzbasierter Forschung und bewährten klinischen Protokollen lernen Sie, Ihre Patienten systematisch zur optimalen Implantatgesundheit zu führen.



HANDS-ON

- Praktisches Trainieren an Modellen und klinischen Fallbeispielen
- Dekontaminationstechniken unter Anleitung durchführen
- Schritt-für-Schritt-Protokolle zur Patientenführung umsetzen

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

- Diagnostik & Prävention: Gesunde von kompromittierten Implantaten sicher unterscheiden, Frühzeichen periimplantärer Erkrankungen erkennen und systemische Risikofaktoren für die Implantatgesundheit identifizieren.
- Klinisches Management: Nicht-chirurgische Dekontaminationsprotokolle sicher anwenden, Biofilm-Unterschiede zwischen Implantaten und natürlichen Zähnen therapeutisch nutzen und Patienten-Compliance durch optimierte Pflege und Recall-Strategien stärken.

KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 490,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



UNIVET
Im Vertrieb von:

American
Dental
Systems

Präzision beginnt mit dem passenden Lupen-Licht-System

Perfekte Sicht und Ausleuchtung für jede Anforderung.

Neue
Modelle und
Optiken

Ergo-System
mit bis zu 5,7-facher
Vergrößerung



Prismatik-System
mit bis zu 5-facher
Vergrößerung

Galilei-System
mit bis zu 3,5-facher
Vergrößerung



LYNX PRO Lichtsystem
mit Universaladapter
Helligkeit von bis zu
50.000 LUX

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!

Wir helfen Ihnen, das perfekte
Lupen-Licht-System zu finden und
besuchen Sie gerne in Ihrer Praxis.





April

Direkte ästhetische Frontzahnrestaurationen: Aktuelle Klinische und wissenschaftliche Fortschritte in der Bio-Ästhetischen „No-Prep“ – Zahnheilkunde
PD Dr. Didier Dietschi | Seite 15

17.-18.04.2026
München

Mai

Hochästhetisches, nichtinvasives Komposit-Veneering mit Verschluss schwarzer Dreiecke
Dr. Hanni Lohmar | Seite 16

15.-16.05.2026
München

Juni

Vom kleinen Eckenaufbau bis zur Composite-Krone – ein minimalinvasives Behandlungskonzept
Dr. Martin von Sontagh | Seite 17

19.-20.06.2026
Hamburg

Oktober

Vom kleinen Eckenaufbau bis zur Composite-Krone – ein minimalinvasives Behandlungskonzept
Dr. Martin von Sontagh | Seite 17

02.-03.10.2026
Wien

Der moderne Weg zur indirekten Restauration: wissenschaftlich, digital & minimalinvasiv
Prof. Dr. Markus Blatz | Seite 15

23.-24.10.2026
München

November

Hochästhetisches, nichtinvasives Komposit-Veneering mit Verschluss schwarzer Dreiecke
Dr. Hanni Lohmar | Seite 16

06.-07.11.2026
Köln

Die Trickkiste der Zahnerhaltung: minimalinvasiv bis Höckerersatz – Wie man schwierige Situationen mit direkter Komposit-Technik löst
Prof. Dr. Diana Wolff | Seite 17

13.-14.11.2026
München

Adhäsive Restaurationen – rundherum an einem Wochenende
Prof. Dr. Roland Frankenberger | Seite 16

27.-28.11.2026
München

Direkte ästhetische Frontzahnrestaurationen: Aktuelle Klinische und wissenschaftliche Fortschritte in der Bio-Ästhetischen „No-Prep“-Zahnheilkunde
PD Dr. Didier Dietschi | Seite 15

27.-28.11.2026
Frankfurt

Dezember

Der moderne Weg zur indirekten Restauration: wissenschaftlich, digital & minimalinvasiv
Prof. Dr. Markus Blatz | Seite 15

04.-05.12.2026
Frankfurt



REFERENT
Prof. Dr. Markus Blatz

TERMINE mit Anmeldenummer
München 23.-24.10.2026 E66-2601
Frankfurt 04.-05.12.2026 E66-2602

KURSIINHALT

Dieser praktische Kurs vermittelt Grundlagen für die erfolgreiche Umsetzung hochästhetischer minimalinvasiver indirekter Restaurationen im digitalen Workflow. Ein wichtiger Schwerpunkt ist die digitale Herangehensweise. Des Weiteren werden Veneers, Onlays, Kronen und Klebebrücken diskutiert und deren Präparation sowie provisorische Versorgung, adhäsives Einsetzen und Reparatur am Modell eingeübt.

Themen am Freitag:

- Diagnostik
- Parameter des digitalen Zwillings
- Dentofaziale und funktionelle Konzeption der Prothetik
- Grundlagen der Adhäsivtechnik
- Präparationstechniken
- Veneer in Theorie und Praxis: Mock-up, Präparation, Provisorien, adhäsives Einsetzen

Themen am Samstag:

- Moderne Keramiken und Adhäsivtechnik
- Wissenschaftliche Bewertung interoraler Scans
- Onlay in Theorie und Praxis: Präparation, Herstellung, adhäsives Einsetzen
- Vollkeramikkrone in Theorie und Praxis: Präparation, Herstellung, Einsetzen
- Reparatur in Theorie und Praxis
- Grundlagen des Computer-Aided Design (CAD) und des Computer-Aided Milling (CAM)



Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 16:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 1.190,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



Teilnehmer können entweder nur den Theorietag oder den Theorie- und Praxistag besuchen.



REFERENT
PD Dr. Didier Dietschi

TERMIN mit Anmeldenummer
München 17.-18.04.2026 E28-2601
Frankfurt 27.-28.11.2026 E28-2602

KURSIINHALT

Der Zwei-Tageskurs mit Dr. Dietschi besteht aus einem theoretischen Tag (Freitag) und einem praktischen Arbeitstag (Samstag). Teilnehmer können entweder nur den Theorietag oder den Theorie- und Praxistag besuchen.

1. Tag – Theorie:

- „Bio-Ästhetik“: Ein umfassendes rationales Behandlungskonzept
- Indikationen für direktes Bonding in der ästhetischen Zone
- Ästhetik-Analyse: Dentogingivale Komponenten
- Mock-Up, Wax-Up und Indexes
- Die „natürliche Schichttechnik“
- Präparations- und Randschlussdesign für einen optimalen ästhetischen Übergang
- Farbauswahl
- Normo- und polychrome Restaurationen
- Matrizen: Möglichkeiten und Auswahl; „Pull-Through“-Technik
- Fortgeschrittene Finier- und Polierprotokolle

2. Tag – Praxis:

- Mock-Up-Technik mit Silikonschlüsseln
- Klasse IV und direktes Veneering mit dem „normochromatischen“ Ansatz
- Auswahl der Effektfarbtöne
- Direktes Veneering mit dem „polychromatischen“ Ansatz
- Fortgeschrittene Finier- und Poliertechnik



Materialien und Instrumente werden gestellt.



LERNZIEL

Die Teilnehmer lernen Behandlungskonzepte und Indikationen der „No-Prep“-Zahnheilkunde kennen und erlernen sowohl theoretisch als auch praktisch, Schritt für Schritt direkte ästhetische Frontzahnrestaurationen mit der „natürlichen Schichttechnik“ umzusetzen.

KURSZEITEN
Freitag (Theorie): 09:00 – 17:00 Uhr
Samstag (Praxis): 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
Freitag (Theorie): EUR 590,- zzgl. MwSt.
Freitag und Samstag (Theorie & Praxis): EUR 1.290,- zzgl. MwSt.
(jeweils inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)





REFERENT
Prof. Dr. Roland Frankenberger

TERMIN mit Anmelde-
nummer
München
27.-28.11.2026 E29-2601



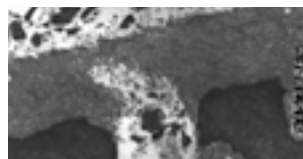
REFERENTIN
Dr. Hanni Lohmar

TERMIN mit Anmelde-
nummer
München
15.-16.05.2026 E61-2601
Köln
06.-07.11.2026 E61-2602

KURSIHALT

Die Beherrschung der Adhäsivtechnik ist ein Schlüsselfaktor für langfristig erfolgreiche Restaurationen. Mit direkten Kompositfüllungen können heute höchste Ansprüche erfüllt werden. Aber wo ist die Grenze, wann ist die indirekte Versorgung die sicherere und bessere Lösung? Und was muss bei der post-endodontischen Versorgung beachtet werden? Beim Einhalten diverser Regeln (Aufbau, Präparation, Befestigung) sind perfekte Ergebnisse jederzeit realisierbar.

- Grundlagen der effektiven Adhäsivtechnik von A-Z: Alles nur noch geklebt?
- Direkte Kompositrestaurationen: Wo sind die Grenzen?
- Indirekte Restaurationen: Präparation + Was klebe ich wie?
- Postendodontische Versorgung: Wann Stift? Welcher Stift? Wie befestigen? Welche Restauration?
- Reparatur: Ohne Sandstrahler geht's nicht!



HANDS-ON

In praktischen Übungen setzen die Teilnehmer das Erlernte in die Praxis um.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

In diesem Kurs erhalten die Teilnehmer einen Überblick über alle praxisrelevanten Fragen zur Adhäsivtechnik, zur Versorgung mit Komposit bzw. mit Keramik sowie zu den Besonderheiten der postendodontischen Versorgung.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 990,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



KURSIHALT

Minimalinvasivität ist edel. Die Steigerung davon ist die noninvasive Behandlungsmethode. Wenn wir bedenken, dass wir heute im Schnitt länger leben, sollten wir alles dafür tun, um auch die Lebensdauer der Zähne deutlich zu verlängern. Die Wahl unserer Versorgung hat großen Einfluss darauf: Je später der Zeitpunkt einer invasiveren Behandlungsmethode gewählt wird, desto besser ist die langfristige Prognose des jeweiligen Zahnes. Tauchen wir gemeinsam in die Welt des Komposit-Veneerings ein. Der Einsatz der heutigen Hightech-Komposite geht längst über die klassische Füllungstherapie hinaus: Schließen von Zahnlücken, Schmelzlifting, optische Begradigung und ihr Nutzen in der Präprothetik sind einige gewinnbringende Einsatzgebiete. Besonderes Augenmerk gilt dem Schließen schwarzer Dreiecke beim PA-Patienten – hochästhetisch und noninvasiv.

Der Kursinhalt im Überblick:

- Indikationsgebiete bei direktem Komposit-Veneering
- Die Tricks der optischen Täuschung
- Die Simulationssitzung – Schlüssel zum Erfolg
- Material-, Instrumenten- und Farbauswahl
- Matrizentechnik step-by-step
- Anwärmen des Komposits und Injection Molding
- Der einfache Weg zur glänzenden Politur



HANDS-ON

Die Teilnehmer trainieren den Verschluss schwarzer Dreiecke und das Komposit-Veneering an Spezialmodellen. Darüber hinaus setzen sie die Injection-Molding-Technik und Bioclear-Matrizentechnik um. Auch die Komposit-Vorwärmung wird geübt.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 990,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



REFERENT
Dr. Martin von Sontagh

TERMINE mit Anmelde-
nummer
Hamburg
19.-20.06.2026 E56-2601
Wien
02.-03.10.2026 E56-2602

KURSIHALT

Die Lebenserwartung steigt stetig, weshalb auch unsere Zähne möglichst lange erhalten bleiben sollten. Kronen- und Implantat-Versorgungen dürfen erst gewählt werden, wenn wirklich keine anderen Versorgungsmöglichkeiten zur Auswahl stehen. Composite bietet ein zahnharthaltsubstanzschonendes Vorgehen, das den Lebenszyklus des Zahnes verlängert. Mit diesem Behandlungskonzept können Sie vom kleinsten und kniffligsten Eckenaufbau über die ästhetische Veneer-Versorgung bis hin zur direkt geschichteten Krone alles meistern.

Der Kursinhalt im Überblick:

- Eckenaufbauten
- Vom Wax-up bis zum Mock-up
- Direktes Mock-up als Verkaufsstrategie
- Diastema-Verschluss
- Zahnarchitektur
- Composite-Veneer
- Composite-Krone



HANDS-ON

Im praktischen Teil tauchen wir in die Welt der Zahnarchitektur ein. Alles – wirklich alles – ist möglich mit Composite. Dabei lernen wir, dass für eine hochästhetische und sich harmonisch eingliedernde Zahnrestauration auch dementsprechende Parameter bei der Ausarbeitung zu beachten sind. So üben wir von der kleinsten Füllung bis hin zum Composite-Veneer alles, was in der ästhetischen Zahnmedizin wichtig ist.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 990,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



REFERENTIN
Prof. Dr. Diana Wolff

TERMIN mit Anmelde-
nummer
München
13.-14.11.2026 E68-2601

KURSIHALT

Komposit – Yes we can! In den Klassen I bis V sind Kompositrestaurationen heutzutage in aller Munde! Sie gehören zum „Brot-und-Butter“ Geschäft der konservierenden Zahnmedizin und werden erfolgreich und mit guten klinischen Überlebensraten eingesetzt. Bemerkenswerte Erfolge in den letzten Jahrzehnten haben dazu geführt, dass wir mutiger geworden sind und die Indikationsbereiche ausgedehnt haben. Heute führen wir direkte Kompositversorgungen mikroinvasiv (z.B. Infiltration von initialen kariösen Läsionen), minimalinvasiv (z.B. Zahnformkorrekturen, Zahnverbreiterungen, Zahnanhänger), bis hin zum postendodontischen Höckerersatz, direkten Kronen oder subgingival reichenden Restaurationen (Stichwort Kastenelevation) erfolgreich durch. Der Kurs vermittelt einen praxisbasierten Einblick in zahlreiche Facetten der Kompositversorgungen, beschreibt die möglichen Indikationsbereiche, gibt hilfreiche Tipps und Tricks für die erfolgreiche Anwendung und zeigt die Grenzen der Methoden auf.



HANDS-ON

Wir stellen eine Kastenelevation bei tief subgingivaler Kavität her, und lernen Tricks für schnelle und effiziente Formgebung bei umfassenden Zahndefekten (z.B. Höckerersatz) und Zahnformkorrekturen. Sie lernen Kniffe für Präparation, Adhäsivtechnik, Blutstillung, Materialeinbringung, Matrizentechniken, Ausarbeitung und Politur. Interessant für alle, die Zahnerhaltung lieben.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

Sie lernen die vorhersagbare und sichere Anwendung direkter Kompositversorgungen in Indikationsbereichen über die Standardkavitätenklassen I-V hinaus (Kastenelevation, Höckerersatz, Zahnformkorrektur). Sie erweitern damit ihr zahnerhaltend-konservierendes Behandlungsspektrum mit direkten Kompositversorgungen.

KURSZEITEN
Freitag: 13:00 – 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 990,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)





PARODONTOLOGIE/
IMPLANTOLOGIE

April

Regenerative Parodontitis-Therapie – Möglichkeiten und Limitationen
PD Dr. Amelie Bäumer-König, M.Sc. | Seite 19
18.04.2026
München

Modernes Knochenmanagement – Osseodensifikation & Augmentation. Wie schaffe ich ein optimales Knochenlager für mein Implantat?
Dr. Kai Zwanzig | Seite 23
18.04.2026
Köln

Mai

Modernes Knochenmanagement – Osseodensifikation & Augmentation. Wie schaffe ich ein optimales Knochenlager für mein Implantat?
Dr. Kai Zwanzig | Seite 23
09.05.2026
Berlin

Osseodensifikation und Augmentation aus einer Hand. Atraumatische Augmentationsmöglichkeiten mit Hydrodynamischem Bohrkonzzept
Priv. Doz. Dr. Michael Weinländer | Seite 23
29.05.2026
Wien

Juni

The Perfect Bone
Dr. Alexander Müller-Busch | Seite 20
12-13.06.2026
München

Digitale Implantologie mit Versah – Präzision, Sicherheit und Vorhersagbarkeit in der Implantation und Augmentation
Dr. Benjamin Bahlmann | Seite 22
13.06.2026
Frankfurt

Modernes Knochenmanagement – Osseodensifikation & Augmentation. Wie schaffe ich ein optimales Knochenlager für mein Implantat?
Dr. Kai Zwanzig | Seite 23
20.06.2026
Hamburg

Großvolumige Knochenaugmentation
Prof. Dr. Marcel. A. Wainwright | Seite 21
26.-27.06.2026
München

Juli

Simplify your Augmentation: Prinzipien – Konzepte – Techniken
Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle | Seite 20
10-11.07.2026
München

Osseodensifikation – Optimieren Sie Ihre Implantat-Präparation. Biologisches Knochenmanagement für die alltägliche Praxis
PD Dr. Kai Fischer | Seite 22
11.07.2026
München

September

Regenerative Parodontitis-Therapie – Möglichkeiten und Limitationen
PD Dr. Amelie Bäumer-König, M.Sc. | Seite 19
12.09.2026
Köln

Oktober

Das Mainzer Augmentationskonzept: Vorhersagbare Techniken für den implantologischen Praxisalltag
Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas, PD Dr. Dr. Keyvan Sagheb | Seite 19
09.-10.10.2026
München

The Perfect Bone
Dr. Alexander Müller-Busch | Seite 20
09.-10.10.2026
Köln

Osseodensifikation – Optimieren Sie Ihre Implantat-Präparation. Biologisches Knochenmanagement für die alltägliche Praxis
PD Dr. Kai Fischer | Seite 22
10.10.2026
Köln

Osseodensifikation – Optimieren Sie Ihre Implantat-Präparation. Biologisches Knochenmanagement für die alltägliche Praxis
PD Dr. Kai Fischer | Seite 22
31.10.2026
Hamburg

November

Optimierte Implantologie – einfaches Knochenmanagement für jede Situation
Dr. Benjamin Bahlmann | Seite 21
07.11.2026
Hannover

Großvolumige Knochenaugmentation
Prof. Dr. Marcel. A. Wainwright | Seite 21
13.-14.11.2026
Köln

Osseodensifikation und Augmentation aus einer Hand. Atraumatische Augmentationsmöglichkeiten mit Hydrodynamischem Bohrkonzzept
Priv. Doz. Dr. Michael Weinländer | Seite 23
20.11.2026
Wien



Eintageskurs



REFERENTEN
Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas
PD Dr. Dr. Keyvan Sagheb

TERMIN mit Anmeldenummer
München
09.-10.10.2026 E79-2601



REFERENTIN
PD Dr. Amelie Bäumer-König, M.Sc.

TERMIN mit Anmeldenummer
München
18.04.2026 E46-2601
Köln
12.09.2026 E46-2602

KURSHALT

Die Implantologie ist ein fester Bestandteil der modernen Zahnheilkunde mit vorhersagbaren, sehr guten Langzeitergebnissen. Hierfür ist das Management des Hart- und Weichgewebes von entscheidender Bedeutung. Daher sollten implantologisch tätige Kollegen ein fundiertes Wissen in den vielseitigen augmentativen Techniken mit ihren Indikationen bzw. Vor- und Nachteilen aufbauen.

Der Kursinhalte im Überblick:

- Modernes Alveolenmanagement
- Sinuslift (intern/extern)
- GBR-Techniken
- Sicheres Weichgewebsmanagement für lokale Augmentationen
- Komplikationsmanagement nach augmentativen Maßnahmen



Der zweitägige Kurs beinhaltet kurze theoretische Einführungen mit anschließender Vertiefung in die jeweiligen Augmentationstechniken mit praktischen Übungen.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

Die Teilnehmenden erlernen die wichtigsten augmentativen Therapieoptionen in Theorie und Praxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der chirurgischen Techniken in den Hands-On-Übungen. Daneben werden die wichtigsten Strategien zur Vermeidung von Komplikationen bzw. deren Management vermittelt.

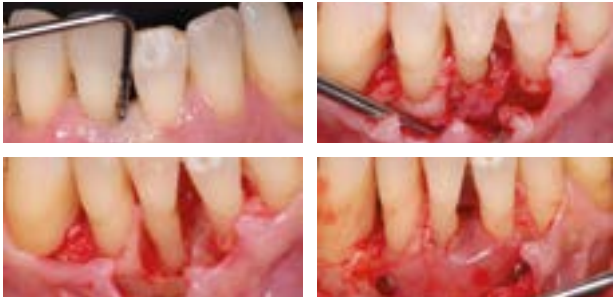
KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSgebühr
EUR 990,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



KURSHALT

Nach der nicht-chirurgischen Parodontitis-Therapie verbleiben an stark parodontal-kompromittierten Zähnen häufig noch Resttaschen, die im Rahmen einer erfolgreichen Parodontitis-Therapie weiter behandelt werden müssen. Zu diesem Zeitpunkt stellt sich also die Frage, ob der einzelne Zahn mittels parodontalchirurgischer Verfahren erhaltungsfähig ist oder doch besser extrahiert werden sollte. Regenerative parodontalchirurgische Verfahren spielen an dieser Stelle eine große Rolle. Doch wann sollte welche chirurgische Technik, wann sollten welche regenerativen Materialien verwendet werden? Der Workshop vermittelt Kenntnisse, wann ein Zahnerhalt mittels Regeneration parodontaler Defekte erfolgreich möglich ist und wann welche chirurgischen Techniken und regenerativen Materialien zielführend sind.



Die Teilnehmer trainieren am Tiermodell verschiedene mikrochirurgische Techniken der Parodontalchirurgie. Zusätzlich werden die Schritte regenerativer Maßnahmen an unterschiedlichen Defekten (z.B. an 1-, 2- und 3-wandigen Defekten) mit den verschiedenen regenerativen Materialien geübt.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSgebühr
EUR 690,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)





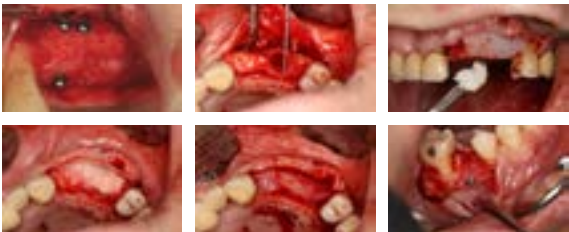



REFERENT
Dr. Alexander Müller-Busch

TERMIN mit Anmelde­nummer
München
12.-13.06.2026 E105-2601
Köln
09.-10.10.2026 E105-2602

KUR­SIN­HALT

Hartgewebe, Weichgewebe & Biologics
Ob durch Schalentech­niken, Knochen­blöcke, Ti­tangitter oder Um­brellatechnik ...
Die Rekonstruktion und Modifikation des Knochen­lagers spielen im Rahmen der Implan­ta­tion eine ent­scheidende Rolle. Ohne ein pas­sendes Augmen­ta­tions­konzept ist oftmals keine adäquate Implan­ta­tion mög­lich. Wir zeigen Ihnen in diesem Kurs ein pra-xistaugliches und pa­tien­ten­ori­en­tiertes Augmen­ta­tions­konzept (Sticky Bone) mit modernsten Bio­ma­te­ri­a­li­en. Darüber hinaus zeigen wir Ihnen alles, was Sie für einen spannungs­frei­en Weich­ge­we­be­ver­schluss be­nö­ti­gen, um Ihr Augmen­ta­to lang­fris­tig zu erhal­ten.
Neueste Ver­öf­fent­li­chun­gen zeigen das große rege­ne­ra­tive Po­ten­zi­al von Hyaluronsäure. Diese weist erhebliche Vor­tei­le bei der adju­van­ten Anwen­dung auf, sowohl beim Hart­ge­we­be­ma­na­ge­ment als auch beim Weich­ge­we­be­ma­na­ge­ment.





Theorie · praxisnahe klinische Fallbeispiele · Workstations


Ma­te­ri­a­lien und In­stru­men­te wer­den ge­stellt.

LERNZIEL

- Was funk­tioniert und warum?
- Wie augmen­tie­ren wir vorher­sa­gbar Hart­ge­we­be? (Anwen­dung von Sticky Bone, Bone-Lamina & Osteo­Bio­l GTO)
- Wo­rauf kommt es beim Weich­ge­we­be an?
- Wie set­zen wir es um?
- Was be­wir­ken Bio­logics in der Implan­to­lo­gie?

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 990,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



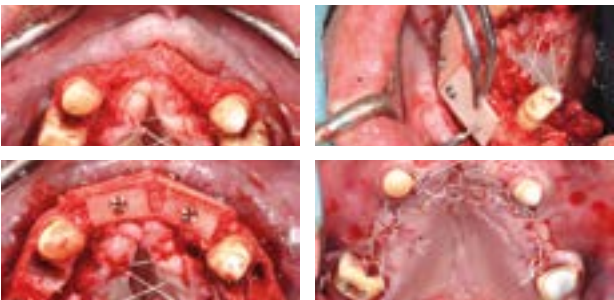



REFERENT
Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle

TERMIN mit Anmelde­nummer
München
10.-11.07.2026 E36-2601

KUR­SIN­HALT

Prinzipien und Konzepte der Knochen­augmen­ta­tion im Kiefer­be­reich wer­den logisch auf­ein­an­der auf­ge­baut. Anhand dieser Grund­struk­tu­re befähigt der Kurs die Teil­neh­mer, klinische Situa­tionen fundiert zu ana­ly­sieren und selbst die logischen chirur­gi­schen Schritte – vom Weich­ge­we­be­ma­na­ge­ment bis zum Knochen­han­dling – für die Augmen­ta­tion abzuleiten.





Im Anschluss wer­den am Tier­mo­dell alle für eine vorher­seh­bare Augmen­ta­tion notwen­di­gen Tech­ni­ken im Sinne des „Simplify your Augmen­ta­tion“ eingeübt. Der Weg führt von der einfachen Membrananwen­dung über die Bone-Lamina- und Double-Layer-Technik bis zur Bone-Shield-Technik. Das Bone-Shield ist eine Evo­lu­tion der klassischen Schalen­tech­nik und er­laubt es, auch komplexe vertikale und kombi­nierte Augmen­ta­tions­fäl­le im Rahmen der im Kurs vor­ge­stellten Konzeption sicher zu lösen.

Ma­te­ri­a­lien und In­stru­men­te wer­den ge­stellt.

LERNZIEL


- Vermittlung des „Simplify your Augmen­ta­tion“-Konzeptes und Einüben der Bone-Lamina- und Bone-Shield-Techniken am Tiermodell.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 990,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)







REFERENT
Prof. Dr. Marcel A. Wainwright

TERMIN mit Anmelde­nummer
München
26.-27.06.2026 E106-2601
Köln
13.-14.11.2026 E106-2602

KUR­SIN­HALT

In diesem Kurs wer­den anhand von klinischen Bei­spie­len und der wis­sen­schaftlichen Datenlage Augmen­ta­tionstech­ni­ken mithilfe von porcinen Ma­te­ri­a­li­en im Sinne der modifizierten Schalen­tech­nik bzw. der Lamina-Technik dar­ge­stellt und er­läu­tert. Neben der Hart­ge­we­be­chirur­gie kommt der ent­spr­echenden Weich­ge­we­be­chirur­gie zur Vor­be­rei­tung für eine sichere De­ckung und Langzeitstabilität eine tra­gende Rolle zu.

Front­zahn-Um­brella




Schalentechnik



Ver­ti­kale und hori­zon­tale Augmen­ta­tion





Umsetzung am Schweinekiefer.

Ma­te­ri­a­lien und In­stru­men­te wer­den ge­stellt.

LERNZIEL

- Ziel ist es, komplexe defizitäre Knochen­si­tua­tionen einfach, prä­dik­ta­bel und we­ni­ger be­lastend für den Pa­tien­ten zu er­ler­nen und schnell in den Praxisalltag zu integrieren.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 990,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



Eintageskurs



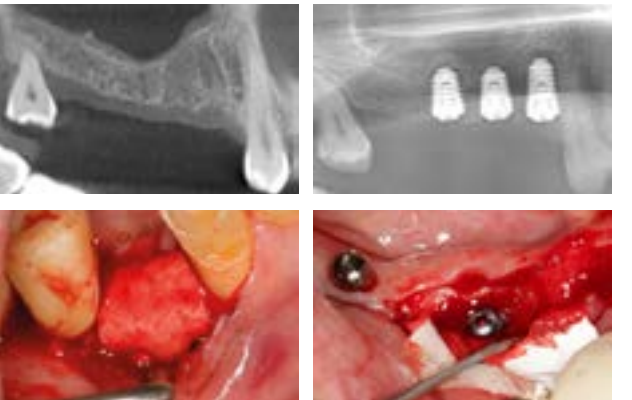


REFERENT
Dr. Benjamin Bahlmann

TERMIN mit Anmelde­nummer
Hannover
07.11.2026 E100-2601

KUR­SIN­HALT

Implantologische Fälle schnell und einfach lösen ist der Wunsch eines jeden Implan­to­logen. Die Realität ist aller­dings eine andere. Diverse Knochen­de­fek­te, schlechte Knochen­qua­li­tät, Weich­ge­we­be­de­fizite und viele weitere schlechte Grund­vor­aus­set­zun­gen existieren und machen jeden Eingriff zu einer Herausforderung. Um solche implan­to­lo­gischen Fälle dennoch erfolgreich zu be­han­deln, be­nö­ti­gen Sie leicht anzuwen­den­de Tech­ni­ken, die sich schnell er­ler­nen lassen und nahezu jeden Fall sicherer realisierbar machen. Die Osseodensifikation ist eine Tech­nik, die schnell und einfach zu er­ler­nen ist und viele Mög­lich­kei­ten Ihnen bietet. Das Implan­ta­to­bett bei schlechter Knochen­qua­li­tät opti­mal auf­be­rei­ten, ist bereits bekannt, aber einen Kieferkamm zu spreizen oder sogar einen Sinuslift vorher­sa­gbar durchzuführen, ohne die Schneider'sche Membran zu perforieren, das sind die Optionen, die Sie schnell und einfach er­ler­nen können. Um Ihr Por­to­fo­lio noch zu er­wei­tern, wird Ihnen die GBR-Technik mittels moderner Ma­te­ri­a­li­en beigebracht.





Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 690,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)





Eintageskurs



REFERENT
Dr. Benjamin Bahlmann

TERMIN mit Anmelde-
nummer
Frankfurt
13.06.2026 E109-2601



Eintageskurs



REFERENT
PD Dr. Kai Fischer

TERMIN mit Anmelde-
nummer
München
11.07.2026 E50-2601
Köln
10.10.2026 E50-2602
Hamburg
31.10.2026 E50-2603

KURSHALT

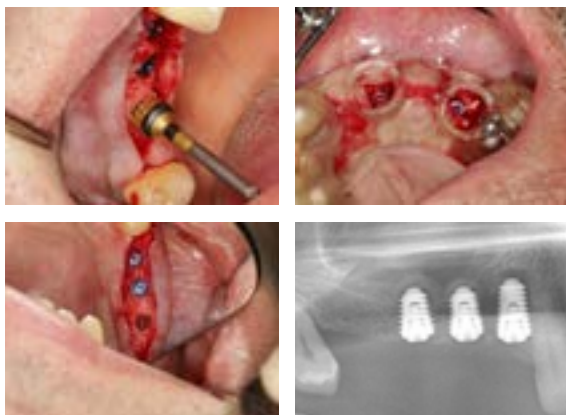
Der Kurs bietet einen praxisnahen Einstieg in die navigierte Implantologie und zeigt, wie digitale Planung Sicherheit und Präzision steigert. Behandelt werden Scandaten-Erfassung, Matching, virtuelle Implantatplanung sowie statische und dynamische Navigationssysteme. Der klinische Workflow reicht von Bohrschablonen bis zur chirurgischen Umsetzung. Ein Schwerpunkt liegt auf Augmentation und Knochenkondensation mit Densah-Bohrern im integrierten Konzept.



HANDS-ON

- Digitale Planung und Navigation am Modell oder Phantomkiefer
- Anwendung der Densah-Bohrer zur Knochenkondensation
- Simulierte navigierte Implantation mit augmentativem Ansatz
- Troubleshooting und Praxistipps für den klinischen Alltag

Materialien und Instrumente werden gestellt.



KURSHALT

In diesem Eintageskurs werden die wissenschaftlichen und chirurgischen Grundlagen der Osseodensification vermittelt. Das Augenmerk liegt auf der praktischen Umsetzung, kombiniert mit einem biologischen Augmentationskonzept. Der Workshop beinhaltet drei Stunden didaktisch-wissenschaftliches Lernen und Diskussion klinischer Fälle sowie vier Stunden praktische Simulation anhand verschiedener Modelle.



- Im Kurs soll die klinische Vielseitigkeit der Osseodensification mit der Densah®-Bohrer-Technologie vermittelt werden.
- Erklärung des korrekten Verdichtungsprotokolls für jedes Implantatsystem
 - Implantatbettoptimierung mit Densah®-Bohrer zur Erhöhung der Primärstabilität (z.B. bei Sofortimplantation/-versorgung)
 - Transkrestales Sinus-Autotransplantationsverfahren (ohne/mit Knochenersatzmaterial)
 - Densify After Cut (DAC; Bohren-Verdichten)-Protokoll
 - Kammerweiterung/-spreizung und Plus1®-Protokoll
 - Ein-/Zweiseitige Ridge-Augmentation (mit OsteoBio® Lamina® und GTO®)
 - Augmentationstechniken unter Verwendung moderner Biomaterialien für die tägliche Praxis

HANDS-ON

In praktischen Übungen wird das Erlernte anhand verschiedener Modelle trainiert.

Materialien und Instrumente werden gestellt.



© Dr. Salah Huwais (USA), alle Rechte vorbehalten.

KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 690,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 690,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



Eintageskurs



REFERENT
Priv. Doz. Dr. Michael Weinländer

TERMIN mit Anmelde-
nummer
Wien
29.05.2026 E31-2601
20.11.2026 E31-2602

KURSHALT

Die Entstehung der Osseodensification-Idee und ihre Anwendung auf die primären Einsatzmöglichkeiten:



- Korrektes Verdichtungsprotokoll für zylindrische und wurzelförmige Implantatkonfigurationen
- Implantatbettoptimierung mit Densah®-Bohrern zur Erhöhung der Primärstabilität – Sofortimplantation
- Transkrestales Sinusaugmentationsverfahren und standardisiertes Vorgehen entsprechend der vorhandenen Restknochenhöhe und -breite. Bedeutung der Sinusbodenanatomie für das transkrestale Vorgehen
- Verwendung verschiedener Augmentationsmaterialien und deren biologisches Verhalten
- Bedeutung und Stellenwert der transkrestalen Sinusaugmentation in Bezug zur klassischen lateralen Windowtechnik
- Wissenschaftliche Grundlagen und klinische Studien zur Osseodensification



HANDS-ON

Praktische Anwendung des im theoretischen Teil erworbenen Wissens an verschiedenen Modellen.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

Die Kursteilnehmer sollten in der Lage sein, verschiedene klinische Situationen hinsichtlich einer Einsatzmöglichkeit der Osseodensification-Methode evaluieren zu können – sei es im Bereich der Implantatbettoptimierung oder Sinusbodenaugmentation.

KURSZEITEN
Freitag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 690,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



Eintageskurs

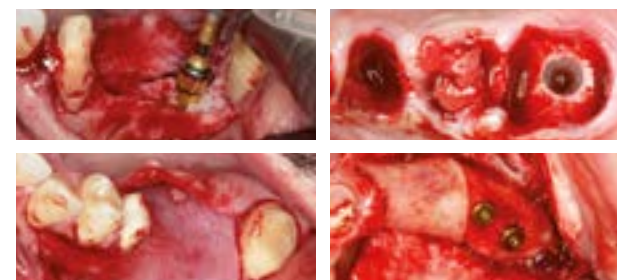


REFERENT
Dr. Kai Zwanig

TERMIN mit Anmelde-
nummer
Köln
18.04.2026 E62-2601
Berlin
09.05.2026 E62-2602
Hamburg
20.06.2026 E62-2603

KURSHALT

Es gibt wenige Implantationen, die ohne augmentative Maßnahmen auskommen. Der dafür nötige Aufwand sollte beherrscht werden, aber auch das notwendige Equipment dafür vorhanden sein. Osseodensification ist eine einfach zu erlernende Technik, die hilft, das Implantatlager zu verbessern. Besonders im Oberkiefer, wo weicher Knochen häufig keine ausreichende Primärstabilität bietet, können mithilfe der Densah-Bohrer Verbesserungen erzielt werden, um eine reizfreie Einheilung der Implantate zu gewährleisten. Die aber wohl bemerkenswerteste Eigenschaft der Spezialbohrer ist, dass sich damit absolut minimalinvasive geschlossene Sinusaugmentationen durchführen lassen, was für Patienten sehr angenehm ist. Trotz technischer Innovationen muss in vielen Fällen zusätzlich augmentiert werden. Auch hier kommt den Materialien eine ganz besondere Bedeutung zu. Wird partikulär mit Knochenersatzmaterial augmentiert, müssen Membranen verwendet werden. Unzählige auf dem Markt befindliche Produkte haben sehr unterschiedliche Indikationsbereiche und variieren stark in Ergebnis und Handling.



In diesem Kurs wird das Handling mit der Bone Lamina samt Augmentation geübt. Danach sollte jeder Teilnehmer in der Lage sein, im Praxisalltag Knochen aufzubauen. Dazu ist eine korrekte Schnittführung notwendig, die ebenfalls thematisiert wird. Damit ein Knochenaufbau erfolgreich einheilt, ist der spannungsfreie Wundverschluss zwingend erforderlich. Deshalb wird im Kurs auch besonderes Augenmerk auf spezielle Nahttechniken gelegt, die am Modell und am Schweinekiefer geübt werden.

HANDS-ON

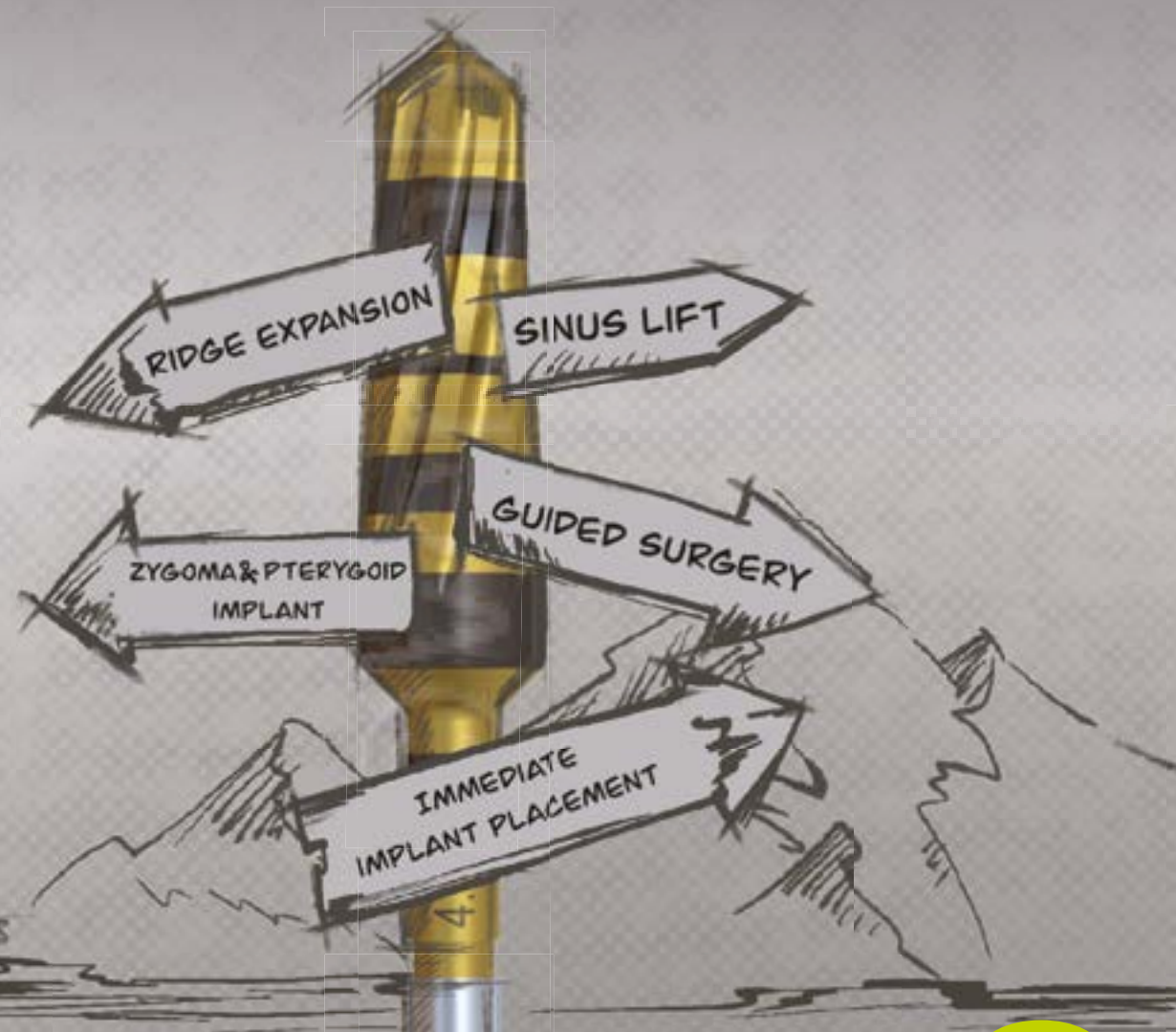
In praktischen Übungen wird das Erlernte anhand verschiedener Modelle trainiert.
Materialien und Instrumente werden gestellt.

KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 690,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)



Entdecken Sie die KLINISCHE “VERSATILITY”



Universal ZGO™
Densah® Bur Kit



Universal
Densah® Bur Kit



Universal Guided
Surgery Densah® Bur Kit **NEU**



DIGITALE ZAHNMEDIZIN

Mai

MODJAW – Anwendung digitaler Jaw Tracking Systeme in der funktionsorientierten Kieferorthopädie
Dr. med. dent. Sachin Chhatwani | Seite 28

09.05.2026
Köln

Juni

KFO: Von der Zahnbewegung zur integrativen Therapie
Dr. Christian Leonhardt | Seite 29

19.-20.06.2026
München

September

Airway: Zahnmedizin ist mehr als Zähne gerade stellen
Dr. Christian Leonhardt | Seite 29

25.-26.09.2026
Köln

November

4D Dentistry – Workflow für Zahnarzt und Techniker
Dr. Christian Leonhardt & ZT Michaela Heubeck | Seite 28

29.11.2026
München

Kieferorthopädie heute: State of the Art – 4D
Dr. Domingo Martin Salvator und Dr. Alberto Canábez | Seite 30

26.-28.11.2026
München

2027

Curriculum – Modul 1
Dr. Christian Leonhardt, Dr. Paul Schuh | Seite 27

14.-17.01.2027
München

Curriculum – Modul 2
Dr. Christian Leonhardt, ZT Fatih Birinci, ZTM Bastian Wagner | Seite 27

21.-24.01.2027
München

Curriculum – Modul 3
ZTM Vincent Fehmer M.Sc., Dr. Marcus Engelschalk | Seite 27

22.-25.04.2027
München

Curriculum – Modul 4
Dr. Ina Köttgen, M.Sc., Prof. Dr. Daniel Edelhoff | Seite 27

03.-06.06.2027
München

Curriculum – Prüfung
Prof. Dr. Markus Blatz, Dr. Christian Leonhardt | Seite 27

25.-26.06.2027
München

Januar 2027 bis Juli 2027 – 150 Punkte BZÄK DGZMK

The Art of digital Dentistry 2027

Das deutsche Curriculum für digitale Zahnmedizin

4 Wochenenden + 1 Prüfung
zum Spezialisten für digitale
Zahnmedizin in München

● **Hands On**
„Don't tell me,
show me!“

● **Community**
Ein Austausch
auf Augenhöhe.

● **Ein roter Faden**
Ein Curriculum bei dem der
Referent von Freitag weiß,
wer der am Samstag ist!

Unser Konzept:

Das Curriculum „The Art of Digital Dentistry“ schafft einen roten Faden für den gesamten digitalen Workflow und die Behandlungsplanung. Unter der klinischen Leitung von Dr. Christian Leonhardt beginnt die Reise mit dem Treatment Planning und führt über digitale Diagnostik, 3D- und Bewegungsanalysen bis hin zu Design, Fertigung, Implantologie, Kieferorthopädie und Prothetik. Prof. Markus B. Blatz garantiert als wissenschaftlicher Koordinator die evidenzbasierte Fundierung und bringt die Erkenntnisse zurück in den klinischen Alltag. So entsteht ein klar strukturierter Leitfaden, der Theorie und Praxis verbindet und Antworten auf die entscheidenden Fragen des digitalen Arbeitens liefert.

ferorthopädie und Prothetik. Prof. Markus B. Blatz garantiert als wissenschaftlicher Koordinator die evidenzbasierte Fundierung und bringt die Erkenntnisse zurück in den klinischen Alltag. So entsteht ein klar strukturierter Leitfaden, der Theorie und Praxis verbindet und Antworten auf die entscheidenden Fragen des digitalen Arbeitens liefert.



Klinischer & Wissenschaftlicher Koordinator



Hands-On:

An 24 Rechnern mit modernster CAD-Software und allen relevanten Planungstools lernen die Teilnehmer Schritt für Schritt, wie digitale Zahnmedizin im Praxisalltag umgesetzt wird. So werden Theorie und Evidenz direkt erlebbar und in praktisches Können übersetzt.

Unsere Experten:



Dr. Ina Köttgen



ZTM Bastian Wagner



ZTM Vincent Fehmer



Prof. Daniel Edelhoff



Dr. Christian Leonhardt



Prof. Markus B. Blatz



Dr. Paul Schuh



ZT Fatih Birinci



Dr. Marcus Engelschalk

Die Reise:

Modul 1

a) Behandlungsplanung | Start: Do. 14.01.27 um 13:30 Uhr
b) 2D & 3D Assessment | Ende: So. 17.01.27 um 12:30 Uhr



Modul 2

c) 4D Assessment | Start: Do. 21.01.27 um 13:30 Uhr
d) Design | Ende: So. 24.01.27 um 12:30 Uhr



Modul 3

e) Produktion | Start: Do. 22.04.27 um 13:30 Uhr
f) Implantologie | Ende: So. 25.04.27 um 12:30 Uhr



Modul 4

g) Kieferorthopädie | Start: Do. 03.06.27 um 13:30 Uhr
h) Prothetik | Ende: So. 06.06.27 um 12:30 Uhr



Prüfung

a) Internationaler Vortrag | Start: Fr. 25.06.27 um 08:00 Uhr
b) Diskussion | Ende: Sa. 26.06.27 um 18:00 Uhr



*10% Rabatt bis 15.02.2026



Eintageskurs



REFERENT
Dr. med. dent. Sachin Chhatwani

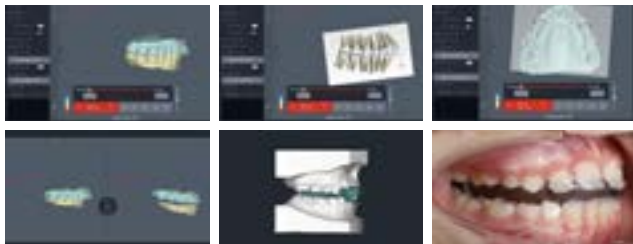
TERMIN mit Anmelde-
nummer
Köln
09.05.2026 E92-2601

KURSIHALT

In diesem praxisnahen Kurs werden innovative und digitale Lösungen in der Kieferorthopädie mittels MODJAW aufgezeigt. Digitale Jaw Tracking Systeme wie MODJAW ermöglichen es, die Bewegungen des Unterkiefers in Echtzeit darzustellen. Hieraus entsteht so ein volldigitaler Workflow für eine kiefergelenkorientierte Behandlung mittels Alignern und festsitzenden Apparaturen. Zudem wird ein neues Protokoll für die digitale Funktionskieferorthopädie mittels herausnehmbarer Apparaturen dargestellt.

Kursinhalt

- Einführung in funktionelle Konzepte und in digitale Jaw Tracking Systeme
- Darstellung des digitalen Workflows mittels MODJAW
- Protokolle für die Erfassung mit MODJAW
- Methoden zur digitalen Erfassung eines Konstruktionsbisses in der Funktionskieferorthopädie
- Praktische Demonstration von MODJAW
- Klinische Anwendungsbeispiele (Aligner, CMD Behandlungen, etc.)



HANDS-ON

Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf der praktischen Anwendung, daher werden die Teilnehmer auch die Gelegenheit haben, MODJAW selbst auszuprobieren.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

Verständnis- und Aufbau der grundlegenden Funktionsweise und Einsatzmöglichkeiten von MODJAW in der Kieferorthopädie, sowie Kenntnisse erlangen, von MODJAW Protokollen und dessen funktionsorientierten digitalen Workflow.

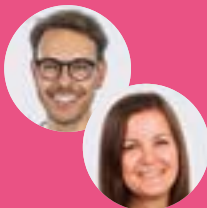
KURSZEITEN
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 690,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

9 Punkte
BZÄK
DGZMK



Eintageskurs

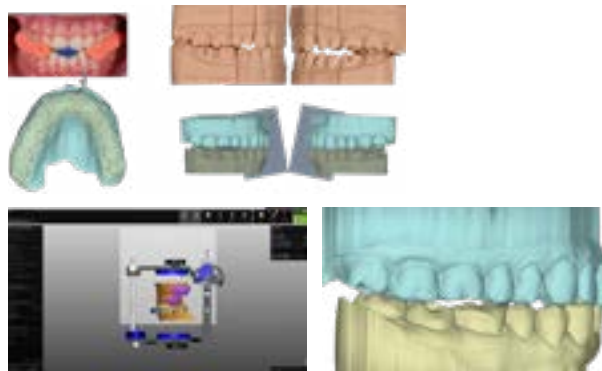


REFERENTEN
Dr. Christian Leonhardt
ZT Michaela Heubeck

TERMIN wmit Anmelde-
nummer
München
29.11.2026 E90-2601

KURSIHALT

Der 4D Dentistry Workflow nutzt innovative Technologien für die präzise Planung und Durchführung von Behandlungen in der Zahnmedizin. Durch Aufnahme und Datenerfassung, unterstützt durch die MODJAW-Software, werden umfassende Patienteninformationen, einschließlich Bewegungsdaten, erfasst. Diese Daten ermöglichen eine präzise Diagnose und Planung, einschließlich der Gestaltung von WaxUp/MockUp und Schienen in CAD-Software. Der Proof of Concept erfolgt durch die Umsetzung in der Praxis, wodurch eine hohe Behandlungsqualität erreicht wird, die ästhetische und funktionelle Anforderungen erfüllt.



DEMO

In der Demonstration zeigen Ihnen Dr. Christian Leonhardt und Michaela Heubeck, ZT am Live-Patienten, wie Sie Daten aufnehmen, auswerten und weiterverarbeiten.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

In diesem Kurs werden Techniker & Zahnärzte in den kompletten Workflow mit dem Funktionsscanner - MODJAW eingeführt. Sie lernen anhand eines Demonstrationspatienten die Aufnahme, die Analyse, die Verarbeitung in der MODJAW-Software, den Export in die gängigen CAD-Systeme & die Verarbeitung in ein Design (Schiene/WaxUP).

KURSZEITEN
Sonntag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 690,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

9 Punkte
BZÄK
DGZMK

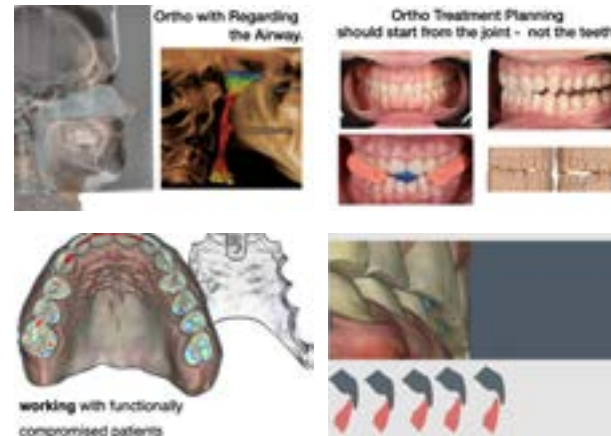


REFERENT
Dr. Christian Leonhardt

TERMIN mit Anmelde-
nummer
München
19.-20.06.2026 E107-2601

KURSIHALT

Aligner = Zähne gerade rücken?
Wer KFO so versteht, denkt noch im letzten Jahrhundert. Die meisten KFO-Kurse lehren nach wie vor eine traditionelle Sicht: Biomechanik, ClinChecks, Zahnbewegung isoliert betrachtet. Doch das greift viel zu kurz. Die moderne Zahnmedizin verlangt mehr: Interdisziplinarität. Funktion. Ästhetik. Prothetik. Kieferorthopädie darf nicht länger ein Solitär sein – sie muss Teil eines integrativen Therapiekonzepts werden. Der Kurs – zwei Tage, die Ihr KFO-Verständnis revolutionieren



HANDS-ON

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

Wir zeigen, wie Sie Kieferorthopädie neu denken:

- Planung: KFO als Fundament für Smile Design, Funktion und prothetische Konzepte.
- Integration: Verknüpfung mit Chirurgie, Parodontologie und Prothetik.
- Analyse: funktionelle Einbettung mit MODJAW, klare Bewertung von Möglichkeiten und Grenzen.
- Praxis: vom ClinCheck zur ganzheitlichen Therapieplanung.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 1.190,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

15 Punkte
BZÄK
DGZMK



REFERENT
Dr. Christian Leonhardt

TERMIN mit Anmelde-
nummer
Köln
25.-26.09.2026 E108-2601

KURSIHALT

Nicht evidenzbasiert. Nicht indiziert. Overtreatment. So tönt es seit Jahren aus den Reihen der konservativen Zahnmedizin. Doch die Realität unserer Patienten lässt sich nicht weg erklären. Atemwegsprobleme sind kein Nebenschauplatz – sie sind ein medizinischer Brennpunkt. Wer so tut, als hätten sie nichts mit Zahnmedizin zu tun, verschließt die Augen vor den schwerwiegenden Folgen. Es geht nicht um Übertherapie. Es geht darum, Schlimmeres zu verhindern. Es geht darum, dass Zahnmedizin endlich das wird, was sie sein kann: Medizin.



HANDS-ON

Materialien und Instrumente werden gestellt.

LERNZIEL

Wir zeigen Ihnen, wie Sie wegkommen von einer rein strukturellen Sichtweise – und lernen, Struktur, Funktion und Verhalten als Einheit zu begreifen.

- Assessment: systematisch erfassen, was übersehen wird – Anomalien, Kompensationen, Risikofaktoren.
- Risikomanagement: Sicherheit gewinnen in Diagnostik und Planung.
- Therapieoptionen: von KFO und Prothetik bis zur Zusammenarbeit mit anderen Fachdisziplinen.
- Funktionelle Perspektive: verstehen, wie Adaptation wirkt – und wann sie kippt.

KURSZEITEN
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 1.190,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)

15 Punkte
BZÄK
DGZMK



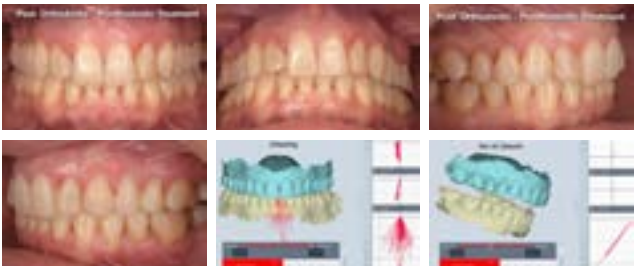
In englischer Sprache!



REFERENTEN
Dr. Domingo Martin Salvador
Dr. Alberto Canábez

TERMIN mit Anmeldenummer
München
26.-28.11.2026 E102-261

KUR SINHALT
Dieser Kurs richtet sich gleichermaßen an Einsteiger wie an Fortgeschrittene, die bereits erste Erfahrungen mit der 4D-Technologie gesammelt haben. Auf die strukturierte Einführung der Grundlagen folgt ein Part, welcher die Anwendung der 4D-Technologie im klinischen Alltag vertieft. Anhand praxisnaher Demonstrationen und interdisziplinärer Fallbeispiele – sowohl mit Brackets als auch mit Alignern – werden die präzise Diagnostik sowie die strukturierte Behandlungsplanung erlernt. Ein besonderer Fokus liegt auf dem gemeinsamen Analysieren und Planen realer Patientenfälle, wobei die Teilnehmer in den gesamten Workflow eingebunden sind – von der ersten Diagnose bis zur finalen Behandlungsstrategie.



HANDS-ON Die Teilnehmer arbeiten aktiv mit der Software/ Hardware und lernen, das volle Potenzial von MODJAW auszuschöpfen.

Materialien und Instrumente werden gestellt.

- LERNZIEL**
- Strukturiertes Protokoll zur Diagnostik von TMD
 - Standardisierte Behandlungsplanung (Treatment Planning)
 - Vertikale Kontrolle in komplexen Fällen (Vertical Control)
 - Klinische Auswertung der erarbeiteten Protokolle
 - Logische Reihenfolge zur Umsetzung der Behandlungsplanung

KURSZEITEN
Donnerstag: 09:00 – 17:00 Uhr
Freitag: 09:00 – 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 17:00 Uhr

KURSGEBÜHR
EUR 3.900,- zzgl. MwSt.
(inkl. Kaffeepausen und Mittagessen)





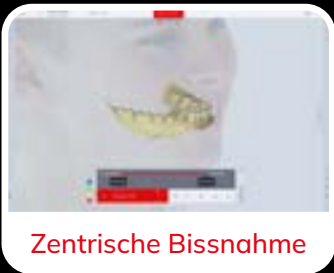
4D Dentistry

Funktionsanalyse:
digital – komfortabel – reproduzierbar

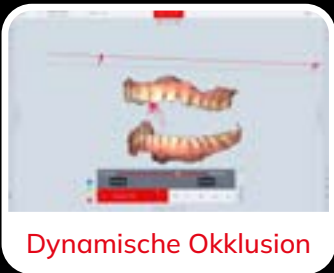
Meistern Sie funktionelle Herausforderungen, reduzieren Sie Chipping und steigern Sie gleichzeitig die Patienten-Compliance!



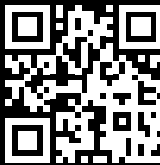
Achsiographie



Zentrische Bissnahme




Dynamische Okklusion



Jetzt Termin vereinbaren

Vertriebspartner für Deutschland und Österreich:

 **American Dental Systems GmbH**
Johann-Sebastian-Bach-Str. 42
85591 Vaterstetten • +49 (0)8106 300 300
info@adsystems.de • www.adsystems.de

Folgen Sie uns schon?   

ANMELDEFORMULAR PER FAX AN: +49 (0)8106 300 308

KONGRESSE UND WORKSHOPS 2026

Die ePractice32-Workshops können **NUR ONLINE** gebucht werden

KONTAKT:
American Dental Systems GmbH
Eventmanagement/Timo Beier
Johann-Sebastian-Bach-Straße 42
D-85591 Vaterstetten
Telefon: +49 (0)8106 300 300
Fax: +49 (0)8106 300 308
E-Mail: T.Beier@ADSystems.de
www.ADSystems.de

Kursnummer	Ort	Teilnehmername für Zertifikat

Zahlungsmodalitäten: ☐ Rechnung
☐ Einmalige Einzugsermächtigung durch Lastschrift:
Hiermit ermächtige ich Sie einmalig, die von mir zu entrichtende Kursgebühr frühestens 6 Wochen vor Kursbeginn zu Lasten meines Kontos einzuziehen.

IBAN	BIC/SWIFT
Kreditinstitut	Kontoinhaber

Stempel:
Praxis
Name
Straße
PLZ/Ort
Telefon/Telefax

Bei Absagen bis eine Woche vor Veranstaltungstermin wird die halbe Kursgebühr fällig. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen zum Kurs ist die vollständige Kursgebühr zu bezahlen. Bitte nehmen Sie die Stornierung schriftlich vor. Selbstverständlich kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Sollte die Mindestteilnehmerzahl unterschritten werden, behalten wir uns das Recht vor, den Kurs bis spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungstermin abzusagen. Bitte beachten Sie dies bei evtl. Reisebuchungen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der American Dental Systems GmbH.

Datenschutzinformation: Verantwortliche i.S.d. Datenschutzrechts ist die American Dental Systems GmbH. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 (1) f) DSGVO, damit wir Ihnen interessengerechte Informationen und Angebote wie das vorliegende zukommen lassen können. Sie können gegenüber der American Dental Systems GmbH jederzeit für die Zukunft der Verarbeitung Ihrer Daten für diesen Zweck widersprechen, beispielsweise per E-Mail an info@adsystems.de. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten stets entsprechend den Anforderungen der EU-DSGVO und des BDSG-neu. Unserer diesbezüglichen Informationspflicht nach Art. 13 EU-DSGVO kommen wir gerne nach: <https://www.adsystems.de/informationspflicht/>. Unsere allgemeine Datenschutzerklärung finden Sie hier: <https://www.adsystems.de/datenschutzerklaerung/>.

Ort, Datum Unterschrift



American Dental Systems GmbH

Johann-Sebastian-Bach-Str. 42

85591 Vaterstetten

T +49 (0)8106 300 300

F +49 (0)8106 300 310

M info@ADSystems.de

W www.ADSystems.de

Alle Fortbildungen
im Überblick